

Mitte November fand im brandenburgischen Großbeeren, nahe Berlin, die erste internationale Spürhundmeisterschaft in der Zielobjektsuche (ZOS) statt. Insgesamt starteten in drei verschiedenen Leistungsklassen 24 Spürhund-Teams. Die Beurteilung der gezeigten Leistungen übernahmen fünf Polizeihund-Profis von der Kantonspolizei Luzern (Schweiz), von der Bundespolizei und von der Landespolizei Sachsen. Im dienstlichen Alltag haben diese Prüfungsrichter normalerweise das Leistungsvermögen von Rauschgift-, Sprengstoff- oder Fährtenhunden der Polizei zu beurteilen.

24 Spürhundteams kämpften um den Sieg

Spürhund- Meisterschaft



Jedes Team erhielt die Aufgabe, von den Prüfungsrichtern zuvor versteckte Kleingegenstände in insgesamt drei Prüfbereichen (Fläche, Trümmerfeld, Päckchen-Straße) aufzuspielen und passiv (durch Hinlegen oder Hinsetzen) anzuzeigen. Die Suche nach den Gegenständen wurde selbstverständlich dem Hund überlassen. Manipulierendes Führen durch den Zweibeiner war untersagt.





In der Flächensuche stand den teilnehmenden Teams eine markierte Wiesenfläche von 200 qm zur Verfügung. Die zulässige Suchdauer des Hundes war auf maximal fünf Minuten beschränkt.

Ebenfalls fünf Minuten Zeit hatten die Spürnasen für das Finden und Anzeigen eines versteckten Gegenstandes in der Trümmersuche. Hier lagen auf einer Fläche von zirka 30 qm zahlreiche große Gebrauchsgegenstände, Reifen, Steine, Kanister, Bretter und Gitterroste verstreut, die der Hund abzusuchen hatte.

Und letztlich galt es, in wieder nur fünf Minuten einen versteckten Gegenstand in der Päckchen-Straße aufzufinden und anzuzeigen. Dabei wurden mehrere größere, mit Deckeln verschlossene Behältnisse (Eimer, Kisten) in eine Suchbahn gestellt und einzeln von den teilnehmenden Hunden abge-spürt.

Große Herausforderungen

In jeder Disziplin stand die Herausforderung, möglichst viele der maximal 100 Punkte zu erreichen. Zu bewerten war

Die Zielobjektsuche ZOS ist eine noch sehr junge Sportart für „Nasen-Akrobaten“ im Hundewesen, die sich gerade im Kreis der Familienhunde einer zunehmenden Beliebtheit erfreut. Erlernen kann sie nahezu jeder Hund. Die Basis-Konditionierung erfolgt über Futterbestätigung (Leckerli) und wird unter Einbeziehung eines Klickers enorm beschleunigt.

Derzeit bieten die Zielobjekt-Suche ZOS als Sportart zwei Hundezentren in Deutschland an:
Hundezentrum Baumann in Berlin-Nähe, www.dogworld.de und
Dog-City Bremen, www.dogcity-bremen.de

durch die Polizeirichter das Such- und Anzeigeverhalten.

In der Leistungsklasse I wurde die Suche ohne Verleitungen durchgeführt. In der Leistungsklasse II gab es neben Verleitungen durch Individualgerüche des Hundeführers auch Spielzeugverleitungen. Und in der Leistungsklasse III wurden sogar offene Lebensmittel (Wurst/Käse) in das Suchgebiet gelegt. Der vierbeinige Teilnehmer hatte diese Ablenkungen möglichst zu ignorieren.

Das Besondere an der Leistungsklasse III waren aber die Differenzierungsaufgaben, da in den Suchgebieten von zwei dem Hund bekannten Gegenständen nur ein ganz bestimmter Gegenstand angezeigt werden durfte.

Ein dickes Lob für die Teilnehmer kam am Ende der Veranstaltung vom Polizeihund-Experten der Kantonspolizei Luzern, Josef Käch. Er sprach von durchaus beeindruckenden und vorher nicht erwarteten Spürhundeleistungen, die einige der teilnehmenden Vierbeiner im Wertkampfverlauf gezeigt hatten.

Die ersten gekürten ZOS-Meister 2007 sind:

Leistungsstufe I: Martina Romeike mit Entlebucher Kora, 276 Punkte

Leistungsstufe II: Denise Klabunde mit Riesenschnauzer Kenny, 267 Punkte

Leistungsstufe III: Diana Trummer-Grell mit Golden Retr. Artus, 291 Punkte

Anzeige

FLEXI-Box

aus Integralschaum maßgefertigt

Autoboxen

Thermo Max ...imal sparen
...bei einer Serienausstattung, die keine Wünsche offen lässt

Agility mehr Spaß
gute Geräte...
Obedience, Hürden, Schutzdienstverstecke
Geniale Technik oder... im Paragrafen

Bestellen Sie jetzt!! Fordern Sie unsere kostenlosen Prospekte an!!
Tel 0951/46046 - Fax 0951/46047 - info@wt-metall.de

...darum in jedem Fall:
WT-METALL
GmbH & Co. KG Metallwarenbearbeitung
Kronacher Straße 96 · 96052 Bamberg · Tel 0951/46046 · Fax 46047 · www.WT-Metall.de